

dbb-Truck in Bonn

„Es muss dringend ein Zeichen gesetzt werden“



Am 23. Februar 2012 ist der dbb mit seinem magentafarbenen Truck auf dem Münsterplatz in Bonn aufgefahren, um auf die Belange des Öffentlichen Dienstes aufmerksam zu machen und zugleich um Verständnis für die anstehende Tarifrunde mit dem Bund und der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) zu werben. Mithilfe von Interviews von Beschäftigten und Gewerkschaftsvertretern sowie von Musik und einer Darstellung des Ungleichgewichts von Anforderungen an die Beschäftigten und Bezahlung anhand einer riesigen Waage wurden die Bürgerinnen und Bürger Bonns über die Probleme informiert.

Im Gespräch mit Mitgliedern sowie Bürgerinnen und Bürgern

Uli Silberbach, Stellvertretender Bundesvorsitzender des dbb und Stellvertretender Vorsitzender der dbb tarifunion, erläuterte zur aktuellen Forderung in der Einkommensrunde: „Die geforderte Einkommensanhebung von 6,5 Prozent bei mindestens 200 Euro monatlicher Steigerung trägt dazu bei, dass die Schere zwischen den Einkommen im Öffentlichen Dienst und der Privatwirtschaft nicht noch weiter auseinander geht. Es muss dringend ein Zeichen gesetzt werden, dass der Öffentliche Dienst den Wettbewerb um gutes und motiviertes Personal mit der Privatwirtschaft aufnimmt. Andernfalls sparen wir den Öffentlichen Dienst kaputt.“ Die Aussagen der Betroffenen machten deutlich, dass im Öffentlichen Dienst dringend eine Trendwende eingeläutet werden muss. In den vergangenen Jahren wurden dem Öffentlichen Dienst trotz stetigem Personalabbau immer mehr Aufgaben aufgebürdet. Die Grenze der Belastbarkeit ist erreicht. Dies zieht sich durch alle Bereiche, wie die Vertreter der oberen und obersten Bundesbehörden, der zivilen Beschäftigten der Bundeswehr und der Kommunalverwaltung mit Beispielen deutlich gemacht haben. Bei den Beschäftigten der Bundeswehr-



**STARKES LAND
FAIRE LÖHNE!**



dbb
beamtenbund
und tarifunion

Herausgeber:
dbb tarifunion

Friedrichstraße 169/170
10117 Berlin
www.tarifunion.dbb.de

Verantwortlich:
Frank Stöhr
1. Vorsitzender

Fotos:
Friedhelm Windmüller,
dbb



verwaltung kommt die ständige Sorge um den Arbeitsplatz hinzu, da immer wieder von neuen Reformideen, verbunden mit Standortschließungen, bei der Bundeswehr die Rede ist.

Mit der Trucktour geht der dbb neue Wege, um die Bevölkerung für die Belange des Öffentlichen Dienstes zu sensibilisieren und zugleich beispielsweise mit Songs auf der Basis bekannter Country-Melodien zu unterhalten. Dazu noch einmal Uli Silberbach: „Ich denke, dies ist ein gutes Konzept, um die Bürgerinnen und Bürger zu informieren und auf die Probleme im Öffentlichen Dienst aufmerksam zu machen, zugleich aber die gute Arbeit, die von den Kolleginnen und Kollegen jeden Tag geleistet wird, hervorzuheben. Wir brauchen bei der Einkommensrunde auch die Unterstützung der Öffentlichkeit, da wir gegen den Willen der Bevölkerung kein gutes Ergebnis hinbekommen werden.“

Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,2 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des Öffentlichen Diensts und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlichen und überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im Öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des **dbb**. Wir informieren schnell und vor Ort über www.dbb.de, www.tarifunion.dbb.de, über die Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!



Bestellung weiterer Informationen

Name

Vorname

Straße

PLZ/Ort

Dienststelle/Betrieb

Beruf

Beschäftigt als:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r | <input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in |
| <input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin | <input type="checkbox"/> Anwärter/in |
| <input type="checkbox"/> Rentner/in | <input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in |

- Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.
- Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.
- Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.

Datum / Unterschrift

Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse.
dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich 3, Friedrichstraße 169/170, 10117 Berlin,
 Telefon: 030. 40 81 - 54 00, Fax: 030. 40 81 - 43 99
 E-Mail: tarifunion@dbb.de, Internet: www.tarifunion.dbb.de